

Ä11 Kommunalpolitische Erklärung

Antragsteller*in: Stefan

Änderungsantrag zu A1

Von Zeile 364 bis 365:

Es kann teuer werden, ~~sie unserensichunseren~~ Sozialstaat nicht zu leisten, er garantiert den inneren Frieden. Dennoch ist es um unseren Sozialstaat schlecht bestellt: In

Von Zeile 371 bis 374:

ausschließlich ehrenamtlich organisiert sind. Gegenwärtig suchen in Niedersachsen rund 150.000 (~~Schätzung des Nds. Sozialministeriums~~) Bürgerinnen und Bürger eine "Tafel" auf (Schätzung des Nds. Sozialministeriums), das ist mindestens eine Verdoppelung gegenüber 2007. Die Gründe für die Zunahme der "Tafeln" sind vielfältig, auffällig ist die

Von Zeile 377 bis 379 löschen:

Eine Gesellschaft mit großer Ungleichheit kann ihre Potenziale nicht nutzen und verliert den sozialen Kitt, der sie zusammenhält. Wir GRÜNEN streiten für einen Dreiklang aus guten Bildungschancen für alle, die nicht von Geldbeutel

Von Zeile 403 bis 405:

den weiteren Aufbau und Erhalt präventiver Konzepte, sowie Kontinuität und ~~Qu~~Qualität in der sozialen Arbeit für die unterschiedlichen Beratungsstrukturen, z.B. Arbeitslosen-, Schuldner-, Suchtberatung ein.

Von Zeile 417 bis 421:

für ihre Bürgerinnen und Bürger gestalten will. Lebensqualität und Selbständigkeit, medizinische Versorgung, Betreuung und Pflege ~~muss~~müssen stärker in unser kommunales Zusammenleben integriert werden. Wichtig ist der Ausbau der ambulanten Versorgung und das Schaffen von neuen Wohnformen, dass auf die Bedarfe der älteren Menschen reagiert. Kommunale Altenpolitik muss eine Infrastruktur